

27°09'2015"
on tot comença

assemblea.cat

immigració
per la independència

ASSEMBLEA NACIONAL CATALANA

1

Warum wollen wir die Unabhängigkeit?

- Die katalanische Nation ist eine der ältesten Europas.
- Obwohl wir einer der Hauptmotoren in Spanien sind, wurde unsere nationale Realität nie anerkannt oder respektiert.
- Unsere Sprache wird ständig mit politischen und nicht-kulturellen Argumenten schikaniert. In Katalonien ist die Sprache kein Grund zum Konflikt sondern für Integration und Chancen.
- Die Katalanen haben auf allen möglichen Wegen versucht uns in Spanien anzupassen, aber wir sind zu dem Schluss gekommen, dass es nicht mehr möglich ist.

2

Aber die Welt geht Richtung Globalisierung

- In einer globalisierten Welt steht das Identitätsgefühl keineswegs im Widerspruch zum Gefühl der Zugehörigkeit zum Rest der Welt.
- Nationale Identitäten zählen zusammen, nicht um eine globale vereinheitlichte Welt zu gestalten, sondern eine mit ihrer eigenen Persönlichkeit.
- Die Globalisierung bietet Chancengleichheit für jedermann, und die Katalanen haben die Fähigkeiten und entsprechen den Anforderungen und Engagement, die von der globalen Wirtschaft verlangt werden.
- Wir sind eine wettbewerbsfähige Gesellschaft und passen deutlich in diesem neuen Wirtschafts- und Sozialmodell zusammen.
- Das spanische Produktionssystem bietet keine Lösung für die Krise und Katalonien hat die wesentlichen Instrumente, um Wohlstand zu erreichen und es möglich zu machen.

3

Katalonien ist ein Gastland

- Dank der Lage im Mittelmeer wurden die katalanische Gesellschaft und Kultur auf friedliche Art und Weise durch den Austausch von Ideen und Bräuchen der Menschen aufgebaut. Sie ist das Ergebnis einer langen Geschichte von Migrations- und Handelsgeschäften mit anderen Kulturen und Nationen, im Gegensatz zu anderen Kulturen, die sich durch bewaffnete Konflikten und Eroberungen gestaltet haben.
- Die kulturelle Vielfalt unserer Gesellschaft ist ein Markenzeichen, das uns als Volk mit Stolz erfüllt.

4

Probleme, die wir als Einwanderer im Staat haben

- Das spanische Ausländergesetz ist repressiv.
- Die Internierungszentren für Ausländer funktionieren beinahe in Gefängnisatmosphäre.
- Es gibt keinen Respekt für die Grundrechte der Personen, die ihre Lebensbedingungen zu verbessern versuchen. Die Behandlung der Bootsflüchtlinge, Menschen die an der spanischen Küste ankommen und versuchen, ins Land zu gelangen, ist unmenschlich.

5

Inwieweit stimmen die Repressalien und die Bedrohungen?

- Alle werden Gründer des neuen Staates, in dem wir die gleichen Chancen und dieselben Rechte und Pflichten haben werden.
- Wir haben Katalonien zum Leben gewählt, weil es einer der Industriemotoren Europas ist und einer der Orte, der mehr Perspektiven bietet.
- Die Angst vor Repressalien soll kein Hindernis für unser Engagement sein, wenn wir uns aktiv am Prozess der katalanischen Unabhängigkeit beteiligen, weil unser Recht darauf, die Unabhängigkeit zu fordern, völlig vom Art. 29 der spanischen Verfassung und anderen internationalen Regelungen unterstützt wird.
- Mit der Unabhängigkeit verlieren wir nicht die Vorteile der bilateralen Abkommen, die unsere Herkunftsländer mit dem spanischen Staat vereinbart haben, weil an erster Stelle die Umsetzung des rechtlichen Kontinuitätsprozess durchgeführt wird, wodurch die erwähnten Vereinbarungen im Nachfolgestaat beibehalten werden.

6

MACHEN WIR ES FÜR DIE ZUKUNFT. FÜR UNSERE KINDER UND ENKELKINDER

Wenn wir uns von der Angst oder von Desinteresse leiten lassen, fragen uns irgendwann unsere Kinder, wieso wir nichts getan haben um ihr Leben zu verbessern, als es eine Gelegenheit dazu gab.

immigrants@assemblea.cat

Folge uns auf



ANC Sectorial Immigració



@ImmixIndependnc

Blog: <http://immigracioxindependencia.blogspot.com/es/>